

Träger **St. Johannis GmbH**
Maßnahme: **Nordklub**
Finanzierungsvorschlag: **149.750,00 €**

Die Konzeption der Maßnahme mit Stand 11/2019 liegt vor. Eine Aktualisierung der Konzeption ist erforderlich.

Die Maßnahme ist Bestandteil der Jugendhilfeplanung.

Für die Arbeit der Maßnahmen im Jahr 2021 wurde ein Qualitätsbericht eingereicht und mit dem Träger am 19. Mai 2022 ausgewertet.

Durch das Team der Maßnahme und durch den Träger wurden Analysen zum Qualitätsmanagement eingereicht. Die dazugehörenden Reflexionsgespräche fanden statt.

Die Mitarbeitenden des Teams nehmen regelmäßig und aktiv an den Planungsraumtreffen teil und nutzen Weiterbildungsangebote des Jugendamtes und anderer Anbieter.

Im Bereich Jugendförderung liegen folgende Unterlagen vor:

- Konzeption Nordklub Stand 11/19
- Zusammenfassungen der Trägergespräche vom 19. Mai 2022 und 16. Juni 2022
- Zusammenfassung des Reflexionsgesprächs mit dem Team vom 10. November 2022
- Zusammenfassung des Reflexionsgesprächs mit dem Träger vom 19. Mai 2022
- Qualitätsbericht der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Nordklub für das Jahr 2021 und Auswertung zum Qualitätsbericht durch die Fachabteilung
- 4 Protokolle von Vorortbegehungen

Angebotszeit offener Bereich: Montag bis Freitag 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr (30 WS)
Aktuelle personelle Besetzung: 2,4375 VBE (97,5 WS)
1. Person 27,5 WS
2. Person 35 WS
3. Person 35 WS

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige von 12 bis zum vollendeten 27. Lebensjahr

Nutzergruppe: 7 bis 21 Jahre

Aktuelle Herausforderungen entsprechend QM-Handbuch:

- Aktualisierung der Konzeption

Qualitätsentwicklungsaufgabe für das Team:

- Ausbau der Kooperation mit dem Bereich Schulsozialarbeit zu musikorientierten Projekten

Bewältigte Herausforderungen 2022:

- Umsetzung von Jugendbildungsprojekten (z.B. Filmprojekt, Musikprojekt mit der Regenbogenschule)
- Freizeitfahrten

Besondere Herausforderungen 2023:

- Organisation und Durchführung „EingeNORDet“ mit zahlreichen Kooperationspartnern im Planungsraum

Eine Plausibilität der beantragten Kosten gegenüber der Konzeption besteht.

Die Maßnahme wird zur Umsetzung empfohlen.